

Unser Leitbild:  
„Ich bin gemeint. -  
Hier bin ich willkommen!“

St. Lamberti Bergen  
ev.-luth. Kirchengemeinde



**Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich  
der Vater gesandt hat, so sende ich euch. (Joh 20,21)**



*von links: D. Habermann, R. Gutsche, J. Jung, H. Evers, A. Habermann, A. Teßmann, B. Borges, K. Schleder-  
mann - Foto: W. Hertwig*

**Wahlvorstand am 11. März bei der KV-Wahl – Vielen Dank!**

**KV-Wahlen**

Andacht  
und Wahlergebnisse

Seite ..... 3/4

**Lichter auf den Schienen**

Gedenken am 14.04., 16 Uhr  
auf der Rampe

Seite..... 5

**Junger Chor Celle**

Konzert in St. Lamberti  
am 21.04., 19 Uhr

Seite ..... 5





### Termine April:

**01.**, 10.00 Uhr, St. Lamberti-Kirche, Festgottesdienst, Taufen, Kirchenchor u. Posaunengruppe, D. Perschke, P. Stahlmann, Pr. Stock, P. Winkelmann  
\*\*\*\*\*

**02.**, 10.00 Uhr, Kirche „Zum guten Hirten“, Lohheide, Festgottesdienst, Abendmahl, Ü50- Flötengruppe, P. Stahlmann  
\*\*\*\*\*

**08.**, 10.00 Uhr, St. Lamberti-Kirche, Konfirmation, P. Winkelmann  
Posaunenchor  
\*\*\*\*\*

**15.**, 10.00 Uhr, St. Lamberti-Kirche, Konfirmation, P. Stahlmann,  
„Purple Monday“  
\*\*\*\*\*

**21.**, 19.00 Uhr, St. Lamberti-Kirche, Chorkonzert: „Junger Chor Celle“  
Leitung: Egon Ziemann, Eintritt frei, Spende erbeten, (S. 5)  
\*\*\*\*\*

**22.**, 10.00 Uhr, St. Lamberti-Kirche, Konfirmation, Diakon Perschke,  
Kirchenchor

# FLOHMARKT

## rund um's Kind

KINDER TATTOS # BRATWURST # KAFFEE # KUCHEN # CRÊPES

Der Erlös von Speisen und Getränken sowie die Standgebühr gehen an die Klinik Clows und den evangelischen Kindergarten Bergen.

Gemeindehaus  
Friedensplatz 1  
D-29303 Bergen

Standvermittlung  
0152 - 22615845

Standgebühr  
Auf Anfrage

**7. APRIL 2018**  
**11.00 - 16.00 UHR**

### Denn Man(n) los - Unterwegs in bewegten Zeiten

Unter diesem Motto findet am Sonntag, dem 23. September 2018 von 10.30 Uhr bis 17 Uhr rund um die St. Lamberti-Kirche in Bergen ein Evangelischer Aktionstag statt. Nach einem Open-Air-Gottesdienst treten neben anderen prominente Künstlern wie Fritz Baltruweit & Band und der A-Capella-Formation Fünf vor der Ehe auf. Rund um die Bühne gibt es zahlreiche Aktionsstände, bei der das Bewegen, aber auch das Innehalten im Mittelpunkt stehen. Lokale Gruppen und Anbieter garantieren zudem ein vielfältiges kulinarisches Angebot.

Es ist für jeden etwas dabei. Wir freuen uns auf Sie!

Infos und Anmeldemöglichkeiten in Kürze auf [www.aktionstag-bergen.de](http://www.aktionstag-bergen.de)



„Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“ (Josua, Kpt. 1)



Am 11.März waren die Kirchenvorstandswahlen. Die Ergebnisse sind zwar bekannt, werden in diesem Gemeindebrief aber noch ein-

mal ausführlich dargestellt.

In unserer Gemeinde haben von den jetzigen Kirchenvorstehern/innen nur sieben von zwölf wieder kandidiert. Ich weiß aus anderen Gemeinden, dass da die Zahl derjenigen, die nicht weitermachen wollen, noch größer war. Die, die bei uns aufgehört haben, hatten allesamt nachvollziehbare Gründe: Das Alter, berufliche Veränderungen oder zusätzliche familiäre Verpflichtungen. Und die meisten haben auch schon 12 oder mehr Jahre KV hinter sich. Und das waren z.T. ganz, ganz anstrengende Jahre: Finanzielle Einbußen, Sparrunden noch und „nöcher“, der Wegfall einer Pfarrstelle, Gemeindehausrenovierung, Pfarrhausneubau und eine Kirchenrenovierung für rund 1,3 Millionen Euro. Um nur ein paar „große Brocken“ zu nennen.

Wie gut, dass wir dafür Menschen hatten, die mutig, kompetent und verantwortungsvoll entschieden und gemeinsam auch unpopuläre Entscheidungen nach außen vertreten haben. Und das Ganze im Vertrauen auf Gottes Zusage, wie sie z.B. bei Josua im 1.Kapitel steht: „Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“

Da war Josua in der Situation Neuland betreten zu müssen, im wahrsten Sinne des Wortes. Israel stand vor dem Einzug ins gelobte Land, allerdings war auch das nicht das Paradies. Wie gut, dass Gott da

diese Zusage gegeben hat, die kein Hinweis war im Sinne von: „Übrigens, ich bin dabei.“ Stattdessen ganz harsche Worte: „Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt?“ Da wird Mut quasi verordnet. Da wird nicht gefragt: „Wie geht es dir gerade?“ Oder: „Was möchtest du?“ Sondern eine klare Ansage.

Ich finde das gut. Manchmal braucht es solche klaren Ansagen. Die können viel mehr helfen, als ein seichtes „Herumgeier“. Und wenn ich mir dann auch noch sicher sein kann: Derjenige meint es gut mit mir - umso besser. So wie wir als Eltern - oder Großeltern - ja auch öfter klare Ansagen gemacht haben oder machen, weil wir es gut mit unseren Kindern - oder Enkeln - meinen.

Und diese Zusage gilt genauso für die neugewählten und noch zu berufenden Kirchenvorstände. Auch auf den neuen KV warten große Herausforderungen. Auch da braucht es Mut und Gottvertrauen, Sachkompetenz und Verantwortungsbewusstsein. Und Humor braucht es auch, das macht vieles leichter.

Es braucht Männer und Frauen, die sich mutig mit ihren Fähigkeiten einbringen. Jüngere und Ältere, die ihre besonderen Erfahrungen im Kirchenvorstand zur Sprache bringen. Wir brauchen Fachleute für Finanzen, Bausachen und Personal. Und vor allem brauchen wir Menschen, denen es wichtig ist, mit Gott und mit den Menschen für ihren Glauben und ihre Gemeinde einzustehen.

Genauso brauchen wir Gemeindeglieder, die die Gewählten und Berufenen unterstützen und begleiten, mit Anregungen und Lob, mit Kritik und mit Gebet. Und die auch noch nach dem Wahltag mit dabei sind – mit offenen Augen und Herzen. Die Wahl ist längst gewesen. Aber jetzt gilt es - für uns alle.

Amen.

Ihr Axel Stahlmann

---

**Konfirmiert wird am 08.4., auch:**

Joyce Bremer

Berliner Str. 9a



**KIRCHEMITMIR.DE**  
KIRCHENVORSTANDSWAHL

## Ergebnisse der Kirchenvorstandswahl

„Nächstes Mal könnt ihr mich auch wieder fragen“, so ein Wahlvorsteher am Abend des 11. März, nachdem die Ergebnisse verkündet waren und wir gemeinsam noch auf den guten Verlauf der Wahl angestoßen hatten. Da lagen aber schon acht Stunden konzentrierte Arbeit hinter den acht Mitgliedern des Wahlvorstands. Unsere Gemeinde war die erste aus dem Kirchenkreis Soltau, die um 18.45 Uhr die Ergebnisse nach Celle melden konnte.

Es war für mich schön zu erleben, wie schnell Menschen aus unserer Gemeinde bereit waren, diese wichtige Aufgabe des Wahlvorstands zu übernehmen, und mit wie viel Freude sie dabei waren. Dazu viele andere Menschen, die geholfen haben, dass dieser Tag gelingt: An dieser Stelle darum ein ganz herzliches DANKE im Namen von Kirchenvorstand und Wahlausschuss.

Auch wenn viele von Ihnen es sicher längst wissen, hier noch einmal die acht gewählten Kirchenvorsteher/innen unserer Gemeinde (in alphabetischer Reihenfolge):

**Dr. Erhard Ebmeyer, Wohldes;**  
**Christian Habermann, Bergen;**  
**Wilhelm Hohls, Bergen;**  
**Maren Lindhorst, Belsen;**  
**Evelin Otte, Offen;**  
**Annegret Schmidt, Bergen;**  
**Georg-Wilhelm Thies, Nindorf;**  
**Regina Timme, Bergen.**

In einer gemeinsamen Sitzung von jetzigem Kirchenvorstand zusammen mit den neu gewählten Kirchenvorsteher/innen werden im April vier weitere Personen dem Kirchenkreisvorstand zur Berufung vorgeschlagen, so dass der Kirchenvorstand wieder 12 Mitglieder hat.

Die Wahlbeteiligung lag bei 26,9 Prozent, gegenüber 21,3 in 2012 und 19,5 Prozent in 2006. Die allgemeine Briefwahl hat sich also gelohnt - trotz allen Ärgers mit den viel zu spät verschickten Wahlbenachrichtigungen. (Ich weiß von einigen Gemeindegliedern, die deswegen nicht wählen konnten, weil sie in den Wochen über die KV-Wahl nicht in Bergen war.) Wir gehörten zu den Testgemeinden und ich bin mir sicher, auf allen Ebenen - Landeskirche, Kirchenkreis und Gemeinde - wird für nächstes Mal aus den Fehlern gelernt. Vieles ist schon notiert und weitergegeben. Ein Dank an alle, die von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben.

Dabei waren viele darunter, von denen ich zwar weiß, dass sie Mitglied unserer Gemeinde sind, die ich aber selten oder nie bei Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen sehe. Wie schön, dass es viel mehr Menschen gibt, die sich mit unserer Gemeinde verbunden fühlen, als man meist denkt....

Mein Dank gilt aber vor allen den Männern und Frauen, die für den Kirchenvorstand kandidiert haben - ob sie nun gewählt wurden oder nicht. Schön, dass sie dazu bereit sind, in diesen nicht leichten Zeiten Verantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen.

Am 03. Juni wird der neue Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt und die ausscheidenden Kirchenvorsteher/innen verabschiedet.

Dazu ist die ganze Gemeinde schon jetzt herzlich eingeladen.

*Für Wahlausschuss und Kirchenvorstand  
Axel Stahlmann*



## Frauentreff

dienstags 19.30 Uhr

**17.04.** „Heimat – Bedeutung für uns und unsere Mitmenschen“

Zu Gast Pastor Stahlmann

**24.04.** „Kirchen und Spitzen“

Referentin: Jutta Busch

Einladung kath. Pfarrheim, Hubertusstr.

Gäste sind herzlich willkommen

## Lichter auf den Schienen 14.04., 16.00 Uhr



Mit Rücksicht auf die am Sonntag in der Gedenkstätte Bergen-Belsen stattfindenden Gedenkveranstaltungen zum 73. Jahrestag der Befreiung und die Eröffnung der Ausstellung "Kinder im KZ Bergen-Belsen" veranstaltet die AG Bergen-Belsen (in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte) ihr diesjähriges Gedenken am Waggon auf der Verlade-rampe schon am Samstag um 16.00 Uhr.

Im Mittelpunkt stehen „Die Kinder von Bergen-Belsen“, von denen einige anwesend sein werden. Einer von ihnen, Gerd Klestadt, wird die Ansprache halten, musikalisch begleitet von der Klezmer-Gruppe „Mizwa“ aus Hannover. Elke von Meding und die Bergener Kirchengemeinden laden herzlich zur Teilnahme ein.

Die Zufahrt auf die Rampe von der Bel-sener Straße aus ist frei, ebenfalls von der Straße „Bostels Wiesen“ aus am Klärwerk vorbei.

*Elke von Meding, Wolfgang Hertwig*

## Veranstaltungen am 15. April:

10.00 Uhr: Kriegsgefangenenfriedhof an der Straße nach Meißendorf

11.00 Uhr: Gedenkstätte Bergen-Belsen am Obelisk

14.00 Uhr: im Forum - Eröffnung der Ausstellung „Kinder im KZ Bergen-Belsen“

## Junger Chor Celle, 21.04.

Ein Chorkonzert, in dem es überwiegend um Lobgesänge der verschiedensten Art geht, erwartet den Zuhörer am 21. April **um 19 Uhr** in der St. Lamberti Kirche. Zu Gast ist der renommierte Junge Chor Celle unter seinem



Leiter Egon Ziesmann.

## Jauchzet dem Herrn – Exsultate Deo – Praise the Lord!

Ein Lob kann laut und jauchzend sein, ebenso wie still und dankbar. Auch hat Lob meistens einen triftigen Grund. Werke von Palestrina, Viadana, Purcell, Brahms, Mendelssohn, Tippett, Jenkins oder Chilcott sind zu hören. Dazu die starken Spiritual-Arrangements etwa von William Dawson oder Jack Halloran. Es wird herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei!

*Angela Morgenroth, Wolfgang Hertwig*



## NEUE DELFI KURSE in St. Lamberti



Mein Name ist Daniela Meißner. Ich lebe mit meinem Ehemann und unseren beiden Kindern in Thören

im Landkreis Celle. Ich bin Kursleiterin für DELFI und Erziehungs- und Entwicklungsberaterin. Seit 2017 gebe ich an verschiedenen Orten Baby- und Elternkurse. Die Liebe zu Kindern und das Streben aus der Berufung meinen Beruf zu machen keimte in mir schon vor der Geburt meiner Kinder und wurde mehr mit den Erfahrungen als Mutter.

Mir ist es ein Anliegen, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich Eltern und Babys gleichermaßen geborgen fühlen können, um mit Muße und Bedachtsamkeit eine innige Bindung zueinander aufzubauen und zu verstärken.

Ich freue mich darauf, nun auch in Ihrer Gemeinde eine Delfi-Gruppe anbieten zu können. Wir starten am 04. April und treffen uns immer mittwochs von 15.30 – 17.00 Uhr. Die erste Gruppe ist bereits ausgebucht. Ich nehme aber gerne weitere Anmeldungen entgegen, um bei Bedarf eine weitere Gruppe zu starten. Sie erreichen mich unter der Nummer 0152/27232506

*Es freut sich auf die Begegnungen in Ihrer Gemeinde  
Daniela Meißner*

---

## Bäume auf dem Kirchberg

Es fällt ja vielen Menschen auf, wenn sich auf dem Kirchenberg etwas ändert, be-



sonders, wenn Bäume gefällt werden. Deshalb hier die dazu notwendige Info: Die Linde (!) an der Kirchhofsmauerseite sollte im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht beschnitten werden, die Firma Lindhorst hat dann aber bei der Arbeit festgestellt, dass Faulstellen so weit fortgeschritten waren, dass die komplette Beseitigung aus Sicherheitsgründen geboten war. Mehrfach ist auch der Baum nahe dem Sparkassengebäude beschnitten worden, damit die Anne-Frank-Kastanie frei wachsen konnte. Nunmehr ist die Kastanie so groß, dass für den anderen Baum kein Platz mehr war.

*Fotos und Info Wolfgang Hertwig*

---

## Konzert mit dem Bundespolizei-Orchester Hannover am 18. Mai, 19.00 Uhr St. Lamberti-Kirche

Foto S. 8 unten, mehr im Mai-Gemeindebrief



Oben v. links: Hannah Schledermann, Hanna Slottke, Jost Nickel, Julia Kalmer  
Unten v. links: Maya Reißmann, Lisa-Marie Katzan, Larissa Ebel, Lucy Scheel, Niklas Kaselkat.  
Es fehlen: Melissa Clark, Talina Lewer, Beeke Marks, und Marleen Tewes. (Foto: Perschke)

## JULEICA-Abschluss

Im Abendgottesdienst am 4. März in Lohheide erhielten die Jugendlichen nach Abschluss ihrer JULEICA Schulung ihre Urkunden und eine Segnung zusammen mit der Gemeinde. Regina Timme begrüßte als Vertreterin des Kirchenvorstandes die ausgebildeten Jugendgruppenleiter/innen.

*Michael Perschke*



## Bergener und ihre Wurzeln

Am 28. Februar konnte Pastor Axel Stahlmann etwa 80 Gäste zur Eröffnung der Ausstellung „Bergener und ihre Wurzeln“ begrüßen. Da einer der Susanne Zaulick und Andreas Weber Interviewten der Pastor der „Trinity Church International“ Alexander Kesse

war, umrahmte dessen Chor mit eindrucksvollen Liedbeiträgen die Veranstaltung. Wolfgang Hertwig, der Vorsitzende des Trägervereins „Unser Bergen“ erläuterte die Bedeutung des Projekts, denn etwa 80% der Menschen im Kernort Bergen sind nach 1935 zugewandert. Das sei für eine Kleinstadt mit Bewohnern aus mehr als 50 Nationen ungewöhnlich, betonte Bürgermeister Rainer Prokop in seinem Grußwort. Die Ausstellung ist noch bis Ostern im Gemeindehaus zu sehen. Die Elemente sollen danach einzeln und im Wechsel in Bergener Geschäften und Institutionen gezeigt werden.

*Wolfgang Hertwig*

Fotos von der Putzaktion in St. Lamberti (Winkelmann/Stahlmann) und vom Bundespolizeiorchester auf der Rückseite.

